

Eine Woche AiCon

Ai/Conan, Kazuha/Heiji, Shiho/Shinichi

Von abgemeldet

Der 2 Tag - Samstag

total überrascht ist Wow, so viele Kommiss, an einem Tag, ist ja echt wahnsinn.

ich beschreibe die Umgebung zu wenig?? *komisch* Dabei hab ich immer angst, das ich zu viel schreibe, naja mal kcuken ob ichs änder. *gG* Ansonsten ganz ganz lieb von euch, das ihr mir Kommiss schreibt!!

Das mit Ai und Conan in einem Bett, das word sich noch klären, aber erst im dritten teil *hehe* Ok, ich labber mal net so viel, sondern geb euch den Teil.

2 Tag.

Als Ai am nächsten morgen aufwachte und die Augen öffnete sah sie Conan ganz nah an sich liegen, sie rutschte etwas näher an ihn ran und legte ihren Kopf in seinen Arm. Dann machte sie wieder ihre Augen zu und täuschte vor noch u schlafen. Conan wurde durch die berührung von Ai wach und gähnte, er öffnete seine Augen und bemerkt, das Ais Kopf in seinen Armen lag. Er lächelte und hob sie vorsichtig an. Er befreite sich aus seiner Lage und schlüpfte aus dem Bett. etwas enttäuscht wachte Ai auf und gähnte auch. Conans aufmerksamkeit wurde ihr zuteil. "Morgen Ai, gut geschlafen??" Er grinste. Sie lächelte zurück, als sei nichts gewesen und nickte. "Ja, sehr gut, aber ich bin noch etwas müde." Und schon hatte sie sich wieder herumgedreht und sich in die Decke eingewickelt. Er schmunzelte. "Ich geh dann mal runter und richte Frühstück, willst du nicht mitkommen??" Er versuchte sie zu locken, doch so ganz klappte das nicht. "Nee, keine Lust. Du kannst ja Frühstück machen und dann samt Frühstück wieder nach oben kommen, dann können wir zusammen im Bett frühstücken.." Sie drehte ihr Gesicht zu ihm und sah ihn verführerisch an. Conan schien zu überlegen, nickte aber dann.

"Ok, aber morgen bist du dann drann mit frühstück machen, ok??" "Hai.." Die Kurze Antwort von Ai genügte ihm, er verließ das Zimmer und ging nach unten um das Essen herzurichten.

Conan war nur aus folgendem Grund bei Ai zuhause. Ran und Kogoro waren nach

übersee gefahren um dort bei einer Beerdigungsfeier von Rans Tante dabeizusein. Normalerweise wäre Conan ja mitgegangen, aber die Verwandten von Ran, kannten ihn als er klein war und die Wahrscheinlichkeit, dass sie ihn erkennen würden war einfach zu groß, so hatte Conan beschlossen die Woche bei Ai zu bleiben. Doch da war auch etwas los, den Professor Agasa war ebenfalls für diese eine Woche nicht da und somit waren die beiden jetzt eine Woche alleine zusammen in einem Haus. Was ja nicht schlimm war, denn alt genug waren sie ja eigentlich, abgesehen von dem Kinderkörper, in dem sie steckten.

Und Ai, war die beste Freundin von Conan. Sie verstanden sich gut und man konnte sie wie Bruder und Schwester vergleichen. Jedenfalls von Conans Seite aus. Ai sah das anders. Sie hatte sich, auch wenn sie das nicht so ganz zugeben wollte in Shinichi verliebt. Seit dem sie ihn das erste Mal begegnet war. Als sie ein Foto in seiner Akte gesehen hatte fand sie ihn schon süß, doch dann... Ai erinnerte sich gerne an den Tag ihres Ersten aufeinander Treffens.. Sie war so tief in ihren Erinnerungen drin, dass sie nicht bemerkte, wie die Tür des Zimmers aufging und Conan mit einem Tablet wieder kam. Er lächelte, als er Ai da so liegen sah, so unschuldig kuckend, so sah sie richtig süß aus. Er lief rot an und stellte so leise wie möglich das Tablett auf den kleinen Tisch neben dem Bett. Dann trat er zurück zum Bett und stützte sich mit seinen Ellenbogen darauf ab. Er beobachtete Ais Gesicht und lächelte. Nach längerer Zeit, in der sie ihn noch immer nicht entdeckt hatte, strich ihr Conan schließlich die Haare aus dem Gesicht und grinste sie an. Ai schreckte etwas zurück, als die Hand von Conan auf ihrer Wange spürte. Reflexartig warf sie ihn über die Schulter auf den Boden und nagelte ihn auf dem Boden fest. Sie presste seine Handgelenke auf den Teppichboden, ihre Schulterlagen Haare lagen hingen nach unten und versperrten ihr etwas die Sicht. Conan sah sie perplex an, doch als er Ais verkrampften Blick sah musste er anfangen zu lachen.

"Warum lachst du??" Er beruhigte sich wieder. "Ach weißt du, du hättest dein Gesicht eben sehen müssen, das sah so süß aus.." Dieses Kommentar ließ Ais Wangen glühen, sie lockerte etwas ihren Griff. Conan grinste. ".. so hat Ran auch immer gekuckt, wenn sie mich auf den Boden befördert hatte.. ihr seid euch so gleich.. Aber Ran ist.." Ai verfestigte ihren Griff wieder und starrte ihn sauer an. "Schon wieder, schon wieder, immer redest du nur von Ran, Ran hier, Ran da.. Ich hasse sie.." Ai ließ sich auf seine Brust fallen, sie sah Conan in die Augen, dann schloss sie ihre und küsste ihn auf den Mund. Conan riss erschrocken die Augen auf und tat aus Schock nichts. Ihm floss eine Träne aus den Augen und tropfte auf seine Wange. Ai löste sich wieder von ihm und stand auf. Ohne ihn anzusehen, wischte sie sich die Träne weg, rannte ins Bad und schloss sich ein.

Conan realisiert erst jetzt richtig, dass Ai ihn geküsst hatte und fuhr sich mit einem Finger über die Lippen. "Ai?!" Er setzte sich aufs Bett und rekonstruierte die Situation. ' Ich hab doch gar nichts gemacht, ich hab ihr nur gesagt, dass sie süß aussieht, wie Ran eben. Ich verstehe nicht, warum sie Ran nicht mag...' Er stand wieder auf und ging zur Badezimmertür. Daran klopfte er. "Ai??" Keine Antwort kam von der anderen Seite. Er seufzte und klopfte gegen die Tür. "Shiho, ich weiß, dass du da drin bist, ich hab dich doch wegrennen sehen. Außerdem, gibt es gar keine andere Möglichkeit, wenn du nach unten gelaufen wärst, dann hätte es mehr Geräusche gegeben.. und.." Ein ersticktes Lachen dranhin draußen. "Du musst wohl alles erklären können, nicht??"

"Ja, eigentlich schon, komm jetzt da raus, ich will mit dir reden, ich muss mit dir reden." "Nein, das kannst du auch durch die Tür Shinichi.."

Conan setzte sich auf den Boden und lehnte sich an die Wand. "Ich wollte dich aber ansehen und nicht so eine doofe Tür.. Naja, ich kann auch warten, bis du wieder rauskommst, denn das musst du in spätestens 2 Stunden, weil du ka mal Hunger und Durst hast..." Zufrieden strahlte er vor sich hin und glubte schon gewonnen zu haben. "Da liegst du aber jetzt falsch, ich kann so lange hier drinn bleiben wie ich wil, ich sterbe nicht, ich hab genug wasser hier drin, also verdursten werde ich nicht.." "Mist.." Ai hörte ein dumpfes geräusch, das dadurch zu standbe kam, das Conan gegen die Wand geschlagen hatte. "Ai komm da raus, ich will mit dir reden. Komm schon, bitte.." Ais Stimme wurde lauter. "NEIN, ich will nicht, lass mich einfach in Ruhe.." Conan lagte es jetzt, er stand auf und schlug gegen die Tür. "Ich lass dich aber nicht in Ruhe, rede mit mir, Shiho oder hast du angst??"

"JA verdammt hab ich und jetzt lass mich in Ruhe..." Ai konnte nicht mehr und leise Tränen bahnten sich ihren weg nach unten. "Wenn du angst hast, warum hast du mich dann geküsst?? Was soll ich denn jetzt bitte denken?? Wie soll ich mich denn jetzt fühlen??" Conan hatte sie angeschrien, auch wenn es durch eine Tür war, aber er hatte geschrien. Er ging beleidigt die Treppen hinunter, zog sich seine Schuhe an und verließ das Haus. Er brauchte einfach frische Luft. Er lief weit, dann stoppte er und setzte sich auf eine Bank.

Ai verließ das Bad, als sie die Tr hörte und schlich nach draußen. "Shinichi?? Wo bist du??" Als er jedoch nicht antwortete, da wusste sie, das er das Haus verlassen hatte. "Wie ich mich fühle weiß ich. Ich liebe dich, aber du hast ja nur Augen für sie, du redest immer von ihr, nur von ihr, wie soll ich mich denn da fühlen?? Ich bin so dumm. Eigentlich müsste mir klar sein, das er mich nie lieben würde, weil er ja in sie verliebt ist.. Ich bin so dumm.." Sie ging zurück ins Zimer und sah das Frühstück auf dem Tisch stehen. Sie nahm sich ein Brötchen und strich sich Marmalade drauf und aß es.

Conan währenddessen überlegte, er kehrte erst sehr spät zurück ins Haus. Er lief gleich nach oben und kuckte, ob Ai schon schlief, aber wie zu erwarten war, schlief sie schon tief und fest, so sah es jedenfalls für ihn aus. Er ging leise nach unten ins Wohnzimmer und legte sich auf das Sofa. Irgendwann schlief auch er ein. Ai wachte mitten in der Nacht auf, die lief nach unten und suchte nach Conan und fand ihn zusammengerollt auf dem Sofa liegen, ohne Decke. Sie holte ihm eine Decke und legte diese über ihn, damit er nicht froh und kehrte leise wieder in ihr Zimmer zurück.

Fortsetzung Folgt....

Ich weiß, das Ai Ran nicht hasst, aber wer schon mal eifersüchtig war, der weiß, was ich emine *zwinker*